



**Die Landesbeauftragte lädt anlässlich des Fachtages:  
„Fortwirkendes Leid – Resilienz – Selbstwirksamkeit“  
am 22. November 2019 ab 9:00 Uhr im Roncalli-Haus Magdeburg  
die Vertreter\_innen der Medien recht herzlich zur Berichterstattung ein.**

Beauftragte  
des Landes Sachsen-Anhalt  
zur Aufarbeitung  
der SED-Diktatur

**Themenschwerpunkte des Fachtages: Transgenerationale  
Traumaweitergabe an die nächsten Generationen und die Bedeutung von  
Resilienz und Selbstwirksamkeit für die Behandlung SED-Verfolgter**

**Birgit Neumann-Becker:**

*Der Fachtag „Fortwirkendes Leid – Resilienz – Selbstwirksamkeit“ soll die aktuellen Erkenntnisse und Kontroversen zum Thema „transgenerationale Traumatisierung“ im Kontext des DDR-Unrechts vermitteln und den Teilnehmenden die Besonderheiten dieser Betroffenengruppe für Beratung und Therapie verdeutlichen. Der Fachtag richtet sich an Ärzt\_innen, Psycholog\_innen, Psychotherapeut\_innen, Berater\_innen und Seelsorger\_innen sowie an interessiertes Fachpublikum. Die Akkreditierung des Fachtages durch die Ärztekammer Sachsen-Anhalt ist erfolgt.*

**Zeit: 9:00 bis ca. 15 Uhr, 22. November 2019**

**Ort: Roncalli-Haus Max-Josef-Metzger-Str. 12/13, 39104 Magdeburg**

**Grußwort: Susi Möbbeck, Staatssekretärin im Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt**

**Referenten:**

- 1. Zeitzeugenbericht: „Lohnt sich Opposition?“ Wolfram Tschiche
- Transgenerationale Traumaweitergabe – Fakten, Studien, aktuelle Forschungsergebnisse Dr. phil. Stefan Trobisch-Lütge
- 2. Zeitzeugenbericht: „Kindheit und Jugend in einem oppositionellem Elternhaus“ Urte von Maltzahn-Lietz
- Fortwirken politischer Repression der SED-Diktatur auf die zweite Generation – Zwangseinweisungen und Heimaufenthalte. Wie wirken sich die Folgen auf die Kinder der Betroffenen aus? Dr. med. Karl-Heinz Bomberg
- 3. Zeitzeugenbericht: „Wenn Kinder die eigenen Eltern rehabilitieren“ Stefan Will
- Psychosoziale Beratung bei transgenerationalen Traumata. Bedeutung von Resilienz und Selbstwirksamkeit, Berichte aus der Beratungspraxis Anette Buschmann

**Der Fachtag ist ausgebucht, Plätze für Medienvertreter\_innen sind reserviert.**

Rückfragen per Telefon bei Frau Gieseler: 0391 – 560.15 15

**Sachsen-Anhalt.  
Hier macht das  
Bauhaus Schule.**

#moderndenken

**Kontakt:** Schleifufer 12, 39104 Magdeburg  
Telefon: 03 91 / 5 60-15 01  
Telefax: 03 91 / 5 60-15 20  
E-Mail: [info@lza.lt.sachsen-anhalt.de](mailto:info@lza.lt.sachsen-anhalt.de)  
Internet: <https://aufarbeitung.sachsen-anhalt.de>

**PRESSMITTEILUNG**